

Rundweg um See wird attraktiver

Die Stadt Gützkow will seit langem den Kosenowsee touristisch aufwerten. Nun hat es endlich mit Fördermitteln aus dem Leader-Programm und dem Vorpommernfonds geklappt.



Der Kosenowsee Gützkow soll touristisch aufgewertet werden. Geplant ist, dass Schüler Audio-Führungen erarbeiten. Quelle: Petra Hase

Gützkow. Der Kosenowsee Gützkow ist seit jeher ein beliebter Ausflugsort für Familien. Im Sommer lädt er zum Baden ein, im Winter bei reichlich Frost zum Schlittschuhlaufen. Einheimische nutzen den 1,7 Kilometer langen Rundweg auch gern für einen Spaziergang. Doch das etwa 16 Hektar große Gewässer bietet mit seiner wunderschönen grünen Umgebung viel mehr Potenzial, finden die Stadtvertreter.

„Unser Ziel ist es daher, den gesamten Bereich touristisch aufzuwerten“, sagt Bürgermeisterin Jutta Dinse. Deshalb beantragte die Kleinstadt 2018 wiederholt Fördermittel aus dem EU-Programm „Leader“ zur Entwicklung des ländlichen Raums. Mit Erfolg.

Das als „Erlebnistouren Kosenowsee“ betitelte Projekt erhält aus dem Topf rund 58 000 Euro. Weitere 15 000 Euro werde es aus dem Vorpommernfonds geben, sicherte Patrick Dahlemann, der Parlamentarischer Staatssekretär für Vorpommern, den Gützkowern zu.

Kathrin Potratz-Scheiba ist Leader-Regionalmanagerin im Projektgebiet „Flusslandschaft Peenetal“. Quelle: Petra Hase

Erfolg im zweiten Anlauf

„Im ersten Anlauf vor zwei Jahren erzielte das Projekt bei der Bewertung durch die Leader-Aktionsgruppe nicht genügend Punkte“, erinnert Kathrin Potratz-Scheiba, Leader-Regionalmanagerin für den